

EU-DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

Informationen zur Datenverarbeitung von Bewerberdaten

Wir informieren Sie über die von uns durchgeführten Datenverarbeitungen im Rahmen Ihrer Bewerbung.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Grundsätzlich werden Bewerbungen über das Web-Tool „myVeeta“

(<https://www.myveeta.com/share/TMW-3oaQT>) unseres externen Vertragspartners bevorzugt von uns entgegengenommen. Die Datenschutzbestimmungen von myVeeta finden hier Anwendung.

Für Bewerbungen die uns direkt per E-Mail zugesendet werden, erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch uns:

Technisches Museum Wien
mit Österreichischer Mediathek
Mariahilfer Straße 212
1140 Wien

Anfragen zum Thema Datenschutz richten Sie bitte an:

datenschutz@tmw.at

2. Welche Daten werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Bewerbung erhalten. Zu den personenbezogenen Daten zählen insbesondere Ihre Personalien (z.B. Name, Adresse, Geburtsdatum, akademischer Titel, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Lebenslauf), Daten zum angestrebten Dienstverhältnis (z.B. Bezeichnung der Tätigkeit, Entgeltvorstellungen) und Daten zu Qualifikationen und Schul- und Universitätsabschlüsse (z.B. Ausbildung, Berufserfahrung, Sprachkenntnisse). Es handelt sich ausschließlich um jene Daten die Sie uns übermitteln.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018. Die Verarbeitung erfolgt einerseits zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses und andererseits (im Falle einer Einstellung) zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen aus dem Dienstvertrag. Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den hier festgelegten Zwecken (z.B. Aufnahme Ihrer Daten in eine Bewerberdatenbank, Evidenthaltung Ihrer Bewerberdaten für den Fall, dass wir im Moment keine geeignete Position zu vergeben haben, Erfassung zur Erhebung von Bewerberstatistiken und zur Bewertung von Prozesseffizienz und – effektivität) und zum Zwecke der Abwicklung Ihrer Bewerbung durch uns im relevanten Umfang.

4. Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen bzw. Mitarbeiter/innen Ihre Daten, die Ihre Bewerbung bearbeiten, darunter fallen insbesondere die Personalabteilung und jene Fachabteilung auf deren Stelle Sie sich beworben haben. Es sind zudem nur bestimmte Mitarbeiter innerhalb unseres Unternehmens zu personenbezogenen Daten zugangsberechtigt. Jene Mitarbeiter stellen im Rahmen der Verarbeitung Ihrer Daten sicher, dass die Vertraulichkeit der personenbezogenen Daten gewahrt wird. Darüber hinaus erhalten von uns beauftragte Auftragsverarbeiter Ihre Daten, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Leistung benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich entsprechend dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten. Weiters werden zur Sicherheit der personenbezogenen Daten

technologische, allgemein anerkannte Sicherheitsstandards verwendet um Ihre Daten vor Missbrauch, Verlust und Verfälschung zu schützen.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens. Danach bleiben die Daten sechs Monate gespeichert, darüber hinaus, wenn Sie uns Ihre Zustimmung geben. Diese Zustimmung können Sie jederzeit widerrufen. Die Speicherfrist beginnt mit jenem Datum zu laufen, an dem wir Sie über die Entscheidung zu Ihrem Bewerbungsverfahren informiert haben. Im Falle des Eintritts ins Unternehmen erhalten Sie eine gesonderte Information über die im Rahmen des Dienstverhältnisses gespeicherten Mitarbeiterdaten.

6. Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?

Als Bewerber/in haben Sie das Recht auf Auskunft nach Art 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragung aus Art 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde – <https://www.dsb.gv.at> – nach Art 77 DSGVO.

Bei Fragen zur Ausübung Ihrer Rechte bzw. zum Widerruf Ihrer Einwilligungen wenden Sie sich bitte an datenschutz@tmw.at.

7. Sind Sie zur Bereitstellung von Daten verpflichtet?

Sie müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Wenn Sie uns diese Daten nicht bereitstellen oder Ihre Daten nur unvollständig bereitstellen, können wir Ihre Bewerbung leider nicht berücksichtigen.

Sie werden nicht aufgefordert, sensible Daten nach Art 9 Abs 1 DSGVO (das sind Daten über rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, die Gesundheit, das Sexualleben oder die sexuelle Orientierung) bekanntzugeben. Sofern Sie sensible Daten unaufgefordert und freiwillig bekannt geben, können diese weder gespeichert noch verarbeitet werden.

Stand 2018/11